

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschusses 18 am 15.09.2020:

Naturbereich Isarauen im Bereich der Mengerschwaige nachhaltig schützen

Der BA möge beschließen:

Der BA bittet die Landeshauptstadt München, sowohl die Untere Naturschutzbehörde als auch das Baureferat anzuweisen, den Naturbereich Isarauen im weiten Bereich der Mengerschwaige, Bereiche Hangkante bis Isardeichweg „Schlichtweg“ verstärkt und nachhaltig zu schützen – und zwar ab Tierpark südwärts.

- **Trampelpfade sollen verhindert werden; wünschenswert wären eindeutige „Blockaden“ der Pfade sowie Infotafeln & bürgernahe Informationskampagnen.**
- **Ferner ist das Mountainbike-fahren außerhalb der hierfür eindeutig zugelassenen Wege zu unterbinden.**
- **Es sind zeitnah geeignete Maßnahmen zum Schutz des Naturgebietes zu ergreifen - unter anderem ist die Einhaltung der Absperrungen durchzusetzen.**

Begründung

Der gesamte oben genannte Naturbereich inkl. der dortigen Flora und Fauna ist insbesondere aufgrund der in den letzten Jahren massiv entstandenen wilden Radwege und Trampelpfade weitflächig stark geschädigt.

Zunehmend ist eine Respektlosigkeit von Radfahrern gegenüber der Natur zu beobachten. Brütende Vögel, kleine (harmlose) Schlangen wie Nattern und Blindschleichen sowie junge Bäume, Wildblumen und Gehölze werden gestört und vertrieben bzw. zerstört.

Die Hangkante und die Isarauen sind als Naturraum am Leben zu erhalten und zu schützen.

Aufgrund der vielen vorhandenen und ebenfalls schützenswerten Wege werden dennoch der Zugang zu und die Erlebbarkeit der Isarauen für den Menschen gewährleistet.

Initiative:

Babette Lischka, Vorsitzende Unterausschuss Umwelt & Klimaschutz im BA 18